

E i n l a d u n g

zur 9. Sitzung des Studentenparlaments am 11. 6. 1970, um 19.30 Uhr
im Saal 11/175

H E U T E

Tagesordnung:

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung von Protokollen
3. Wahl eines studentischen Mitgliedes in den Vorstand des Studentenwerks ✓
4. Bestätigung von Geschäftsführern der Fachschaften und der von der Studentenschaft mit DM 300,-- für 1970 subventionierten Basis- und Projektgruppen. ✓
5. Bestätigung des Briefes, den der Vorstand am 5. 6. 70 an den Kultusminister bezügl. der studentischen Mitglieder im Senat geschickt hat.
6. Studentenschaftssatzung (vgl. § 29(2) HHG)
7. Darmstädter Studentenzeitung ✓
8. Beantragung finanzieller Mittel der Fachschaften, Basis- und Projektgruppen.
9. Informatik ✓
10. Bericht des Vorstandes, Fragen an den Vorstand.
11. Verschiedenes.

Studentenschafts-

Ein wesentlicher Punkt der Sitzung wird der Beschluß der Studentenschaftssatzung gem. § 29 (2) HHG sein. Die Satzung muß anschließend gem. § 29(3) HHG von einer Urabstimmung angenommen werden.

Wir haben die Absicht, einen satzungsmäßigen Zustand der Studentenschaft möglichst schnell herzustellen, und werden daher die Urabstimmung noch in diesem Semester durchführen.

In der heutigen Parlamentssitzung soll ein Entwurf auf der Grundlage des Vorstandsentwurfs vom 28. 1. 70 vom Parlament verabschiedet werden. Dieser Entwurf wurde nach den vorher vom Parlament beschlossenen Richtlinien erstellt. Er wurde im Januar 1970 in hoher Auflage in der Studentenschaft verteilt.

Ein weiterer Entwurf vom 9. 6. 70 unterscheidet sich von dem vom 28. 1. 70 darin, daß fast nur juristisch und wegen des HHG notwendige Änderungen vorgenommen worden sind.

Sowohl die beiden Entwürfe vom 28. 1. 70 und vom 9. 6. 70, als auch das Hess. Hochschulgesetz vom 12. 5. 70 sind im AstA erhältlich.

satzung